



**CD 30130- Robert Zollitsch "Zanskar"**

Eine musikalische Neuentdeckung ermöglicht Robert Zollitsch mit Musik zwischen Klassik, Jazz und Avantgarde, gespielt auf der Zither mit ihrem typischen und natürlichen, warmen Sound, bei einigen Titeln begleitet von Gitarre und Viola. "Ein abwechslungsreiches Repertoire werden geboten und mit großem musikalischen Gespür bearbeitet." (Saarlouiser Rundschau)



**CD 30150- Die Elefanten "Faust"**

Der weltberühmte "Faust", gespielt und gesungen im unverwechselbaren ELEFANTEN - Sound zwischen Avantgarde und zeitgenössischer klassischer Musik, zwischen schönen Melodien und eher schrägen Tönen. "Die Elefanten sind weit davon entfernt, Goethes "Faust" vertonen zu wollen. Sie greifen ihn auf, übertragen seine spirituelle Kraft in das alltäglich erfahrbare Hier und Jetzt." (Wolf Kampmann)



**CD 30180- Privates Glück "Privates Glück"**

Das Duo "Privates Glück" (David Pätsch - dr, Uwe Lehmann - git) hat sein privates Glück öffentlich hörbar gemacht. Gewachsen in vielen Stunden des gemeinsamen Musizierens, ist es mehr als Nabelschau, mehr als nur Demonstration eigener Befindlichkeit. Es hat Kraft und Energie, die Eleganz der ruppigen Neutönen und den Charme der ungefragten Vereinnahmung verschiedenster Genre, eingebettet in eine ebenso private Reise durch die Geräusche Indiens.



**CD 30200- Urna Chahartugchi "Tal Nutag"**

Im mongolischen Grasland (= Tal Nutag) gehört Gesang zum Alltag der Menschen. Dort aufgewachsen, singt Urna Chahartugchi die Lieder aus dem "Ordosgebiet", auch "Meer der Lieder" genannt, mit ihrer eindrücklichen und außergewöhnlichen Stimme, einfühlsam und schlicht begleitet von Zither und Gitarre. "Die Sängerin öffnet Horizonte. Man vermeint Landschaften zu sehen, die man nie betreten hat." (Der Tagesspiegel)



**CD 30230- Susato Ensemble "Ich schell mein Horn in Jammers Ton"**

Höfische Musik im 15. und 16. Jahrhundert Die Verwendung historischer Instrumente und die Beschäftigung mit den alten Gesangs- und Spieltechniken erlauben es dem Susato-Ensemble, ein lebendiges und farbenfrohes Bild der Musik im 15. und 16. Jahrhundert zu zeichnen. "Ein solides, stimmiges Werk. Hervorzuheben ist der exzellente Gesang, wie auch die Krummhorn-Sätze". (Folk-MICHEL)



**CD 30250- ChoralConcert "Verleih uns Frieden gnädiglich"**

Das Trio "ChoralConcert" (Orgel, Saxophon, Gitarre) hat in der Wittenberger Schloßkirche 14 Bearbeitungen von Chorälen Martin Luthers eingespielt. "Den religiösen Gehalt der Lieder vollziehen der Rostocker Kantor Karl Scharnweber und die beiden Jazzmusiker Thomas Klemm und Wolfgang Schmiedt symbolisch nach- so wie es Luther wünschte: "daß nicht betet allein der Mund, daß es geh von Herzensgrund". (Focus)



**CD 30270- United Women's Orchestra**

Im Jahre 1992 gründeten die Komponistinnen Christina Fuchs und Hazel Leach das United Women's Orchestra mit 17 Spielerinnen aus Deutschland, GB, Irland, NL und den USA. Sie spielen ausschließlich eigene Kompositionen zwischen Jazz, Neuer Musik und Folk. "Es sind wundervolle Pfade, auf denen die Solistinnen wandeln. Die Kompositionen, die hätte ich gerne selbst geschrieben." (Michael Naura, Die Zeit)



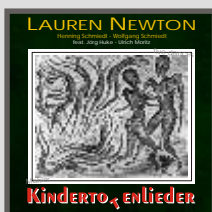
**CD 30290- Her Favorite Food "Mahlzeit"**

Her Favorite Food- das sind vier Musikerinnen, allesamt Spielerinnen des United Women's Orchestra, die nun ihre Debut-CD vorstellen: "Mahlzeit". Zu genießen ist ein fein abgeschmecktes Menü im Spannungsfeld zwischen modernem Jazz, funkigen Grooves und einer Prise experimenteller Musik. "Die Band überzeugt mit einer Musik voller Lyrik und treibender Kraft." (Zürcher Oberländer)



**CD 30310- Benoît Delbecq & Boris Bell "Anschläge"**

Das französisch-deutsche Duo Benoît Delbecq - Boris Bell baut Brücken. Neben der ohnehin existierenden Achse Paris-Berlin ziehen die beiden improvisierend und interpretierend Brückenköpfe von europäischer Kunstmusik zu afrikanischer Polymetrik, von Jazz-Tradition zur zeitgenössischen Musik. Mit Hilfe ihrer mehrstimmigen Instrumente (piano & drums) schaffen sie eine überraschende Klangfülle, wie sie eigentlich nur von großen Orchestern erwartet wird.



**CD 30140- Lauren Newton "Kindertotenlieder"**

Die fünf Kindertotenlieder Gustav Mahlers gehören wohl zum Ergreifendsten, was die Welt an Liedern kennt. Die zeitgenössische Bearbeitung und Interpretation mit neuen Instrumenten gibt den Liedern eine aufwühlende Heutigkeit, die durch die glanzvolle Stimme Lauren Newtons höchste Eindringlichkeit erlangt. "Die Lieder erhalten eine veränderte und doch tiefgreifende musikalische Dimension". (JazzPodium)



**CD 30160- ChoralConcert & Timbre "passion"**

Das Trio "ChoralConcert" (org, sax, git) entdeckt mit dem Vokalquartett "Timbre" alte Choräle in neuer musikalischer Sprache. "Die von den zwei Ensembles komponierte "Passion" ist ein spannendes Geflecht aus Stimmen und Instrumenten, und "Jesus Christus, unser Heiland" entwickelt aus vokalen Andachtsgesängen eine eindrucksvolle Meditation für Stimmen, Orgel, E-Gitarre und Saxophon." (Stuttgarter Zeitung)



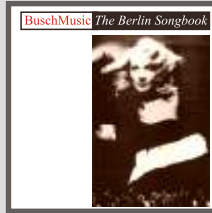
**CD 30190- Wieland Schreiber "upstroke"**

Die Stationen seines Schaffens machen die internationale Ausrichtung deutlich: Konzertreisen führten den Percussionisten und Solopauker Wieland Schreiber unter anderem nach Budapest, Moskau, St. Petersburg, Hamburg und Stuttgart, er nahm erfolgreich an internationalen Festivals teil. Neben eigenen Solokompositionen ist besonders "Concerto for Marimba and Orchestra" von Robert Kurka hervorzuheben.



**CD 30220- Classic Domra Ensemble "Die vier Jahreszeiten"**

Auf Tourneen gefeiert, bei vielen Kammermusikwettbewerben Preisträger, stellt das Classic Domra Ensemble aus Woronesch (Rußland) Vivaldis "Vier Jahreszeiten" in einer Bearbeitung für Domra vor. "Gut sind die Leute! Ungeahnt ist vor allem die Dynamik des Ensembles in beiden Richtungen: ganz sanfte Passagen kontrastieren mit Fortissimi. Die Interpretation kann sich hören lassen". (Musikblatt)



**CD 30240- BuschMusic "The Berlin Songbook"**

Sigi Busch, Kontrabassist und Jazzprofessor in Berlin, hat sich mit dieser Veröffentlichung ganz dem Berlin der 20-iger und 30-iger Jahre gewidmet. Bekannte Songs dieser Zeit, u.a. von K. Weill, P. Abraham, F. Hollaender, wie z.B "Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt", dienen dem Quartett "BuschMusic" als Grundlage zu gefühlvollen, melodisch kräftigen Improvisationen. "Eine hörenswerte CD." (JazzPodium)



**CD 30260- A.-D. Baumgarten & ChoralConcert "Ein feste Burg ist unser Gott"**

Choräle Martin Luthers aus der Schloßkirche Wittenberg in einer interessanten und abwechslungsreichen Mischung mit klassischen Variationen für Orgel (Bach, Reger u.a) und modernen Improvisationen des Trios "ChoralConcert", herausgegeben mit 64-seitigem Booklet in aufwendigem Schuber. Im Mai in der "Hör Zu" der Klassik CD- Tip.



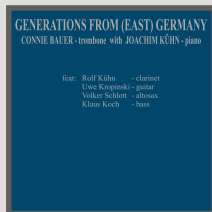
**CD 30280- Rolf von Nordenskjöld Orchestra "Out of the past"**

Die Suite "Out of the past" in Big Band-Besetzung ist ein Projekt, dessen Reiz in der ungewöhnlichen Instrumentierung liegt: der sonst übliche Posaunensatz wird durch Flügelböne, zwei Euphonien und Tuba ersetzt. Hinzu kommen außerdem die brillanten solistischen Fähigkeiten der Orchesterpieler, so daß ein überaus hörenwertes Big Band-Werk entstanden ist.



**CD 30300- Fun Horns "Der Mond ist aufgegangen... und andere Mondlieder"**

Zum ihrem zehnjährigen Jubiläum erscheint bei KlangRäume die vierte CD mit den Fun Horns, die erste reine Studioproduktion des Berliner Bläserquartetts. "Die Fun Horns spielen im Spitzenfeld des europäischen modernen Jazz mit - für eine deutsche Formation keine Selbstverständlichkeit." (Frankfurter Rundschau)



**CD 30320- Connie Bauer with Joachim Kühn "GENERATIONS FROM (EAST) GERMANY"**

Connie Bauer steht als Synonym für feinsten (Free) Jazz made in Germany. Joachim Kühn gilt als Europas herausragendster Solopianist. Mit der hier vorliegenden CD beschreiten sie in gewisser Weise Neuland und lassen die musikalische Begegnung zu einem Gipfeltreffen zweier Jazz-Giants mit kongenialen Partnern ( Rolf Kühn, Uwe Kropinski, Volker Schlott, Klaus Koch) werden...